

Impulsreferat

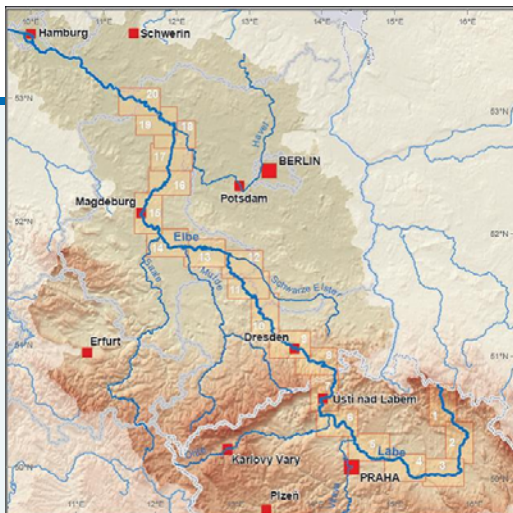
**Verbesserte fachliche Grundlagen für den  
gemeinsamen HW-Schutz – Beispiele aus den  
EU Projekten ELLA und LABEL**



**Verbesserte fachliche  
Grundlagen für den  
gemeinsamen HW-Schutz**



- **Mehrwert transnationale Zusammenarbeit**
  - **Ergebnisse relevant, innovativ, nutzbar?**
  - **Anpassungsbedarf, Weiterentwicklung, Verstetigung, Nutzung**
  - **Probleme?**
- 
- Projekt Elbe Atlas
  - Projekt INGE Software
  - Projekt Hochwasserrisikomanagementplan Weiße Elster



## Idee, Konzeption, Durchführung und Finanzierung: LfULG

Zuarbeit: ELLA und LABEL Projektpartner

### Welchen Mehrwert erzeugen diese Ergebnisse im Vergleich zu eindimensional entwickelten Maßnahmen?

Erhöhung Problemverständnis auf beiden Seiten der Grenze (Fachlich und im Bereich Öffentlichkeit)

### Sind die Ergebnisse relevant, innovativ, nutzbar?

Teil zur Umsetzung der EU HWRM-RL - vergleichendes Vorgehen im Sinne der Richtlinie zur Risikobeurteilung (Vermögenswertebestimmung), Informationsvorsorge, Katastrophenmanagement

### Wie können Projektergebnisse weiterentwickelt, verstetigt, genutzt, umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme?

Entwicklung derzeitig personell und finanziell nur durch EU Projekte gesichert,  
Weiterentwicklung und Aktualisierung ist aber notwendig, z. B. im Bereich Öffentlichkeitsarbeit  
→ warten auf das nächste EU Projekt

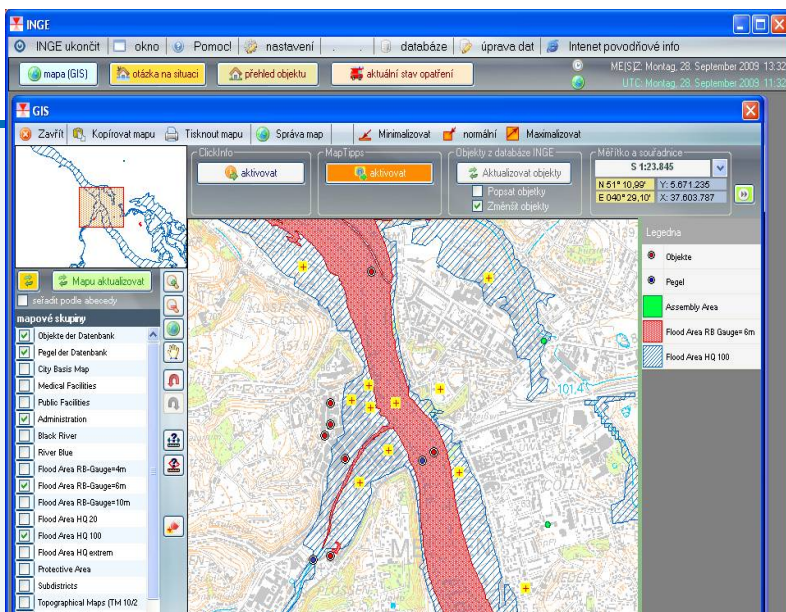


EUROPEAN UNION  
EUROPEAN REGIONAL  
DEVELOPMENT FUND



| 17.11.2011 | Matthias Grafe

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



## Idee, Konzeption, Durchführung und Finanzierung: LfULG

### Sind die Ergebnisse relevant, innovativ, nutzbar?

- Innovativ: Software, die den heutigen Anforderungen an ein modernes Risikomanagement entspricht
- „eindimensionale“ Entwicklung aber Nutzung international gewährleistet
- Übergabe der Software erfolgt → insgesamt unbefriedigend, kaum Feedback

### Wie können Projektergebnisse weiterentwickelt, verstetigt, genutzt, umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme?

- Entwicklung in ELLA, MOSES, LABEL - derzeitig personell und finanziell nur durch EU Projekte gesichert
- Erhöhung des Bekanntheitsgrades notwendig, Vorteile sind zu kommunizieren
- Fehlende Unterstützung der entsprechenden Ressorts des übergeordneten Katastrophenschutzes
- Frage nach einer Problemlösung nach einem Hochwasser wird oft nicht gestellt (Selbstkritik)
- Ständige Begleitung der Kommunen hinsichtlich Bedienung der Software (Schulungsprogramm) notwendig
- Verwendung der Software beruht auf Freiwilligkeit



EUROPEAN UNION  
EUROPEAN REGIONAL  
DEVELOPMENT FUND



| 17.11.2011 | Matthias Grafe

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



**Idee, Konzeption, Durchführung und Finanzierung:** LfULG, TMLFUN, TLUG, LHW

## Sind die Ergebnisse relevant, innovativ, nutzbar?

- Projektumsetzung im Sinn der Erfüllung der EU HWRM-RL: **Austausch** hinsichtlich des Vorgehens zur vorläufigen Bewertung des Hochwasserrisiko / Erarbeitung **abgestimmter** Gefahren- und Risikokarten / Aufstellung eines **abgestimmten** Hochwasserrisikomanagementplanes
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit deutlich verbessert und intensiviert -
- Innovativ: Bei Karten und Gliederung der Pläne hin zu einer Harmonisierung Pilotprojekt WE als Vorlage zum weiteren Vorgehen (Karten und Pläne) in den Bundesländern SN, TH, ST und BB (Beteiligung über EU Projekte), grenzüberschreitende und interdisziplinäre Aspekte beachtet, Gemeinsame strategische Ziele bestimmt

## Wie können Projektergebnisse weiterentwickelt, verstetigt, genutzt, umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme?

- Intensive Zusammenarbeit notwendig, (bisher 6 Treffen WG RISK, 3 Treffen sub WG RISK, 9 Treffen Pilot WE) → hoher Besprechungsaufwand → hoher Personalaufwand
- Wie gestaltet sich die weitere Zusammenarbeit – Wer übernimmt die Koordinierung der Arbeiten? Finanzielle Möglichkeiten?

## Verbesserte fachliche Grundlagen für den gemeinsamen HW-Schutz



### Mehrwert transnationale Zusammenarbeit:

- derzeitig: grenzüberschreitende Zusammenarbeit – wünschenswert: intensive und dauerhafte Kooperation mit festen, institutionellen Strukturen
- Verbesserung der Zusammenarbeit über das notwendige Maß (entsprechend den hoheitlichen Aufgaben) hinaus
- Grundlagen zur Zusammenarbeit gelegt – Verständnis hinsichtlich der Ziele und Vorgehensweisen

### Sind die Ergebnisse relevant, innovativ, nutzbar?

- Innovativ - Ja, aufgrund dessen, dass neue Wege bestritten werden können
- Nutzbar und relevant – Ja, aufgrund dessen, da der zukünftige Anwender der Auftraggeber ist
- Vorteil: eigenständiges Budget und definierte Projektziele als Grundlage „eigenständiges“ Handeln

### Gibt es Anpassungsbedarf? Welche Probleme werden auftreten?

- Grundsätzlich endet das Teilprojekt mit dem Gesamtprojekt, weil:
- Weiterentwicklung, Anpassungsbedarf und Verstärkung bedarf Personal und finanzielle Ressourcen
- Wissenstransfer innerhalb der Behörde gestaltet sich schwierig
- Projektakquise gestaltet sich schwierig und Erfolg ist ungewiss



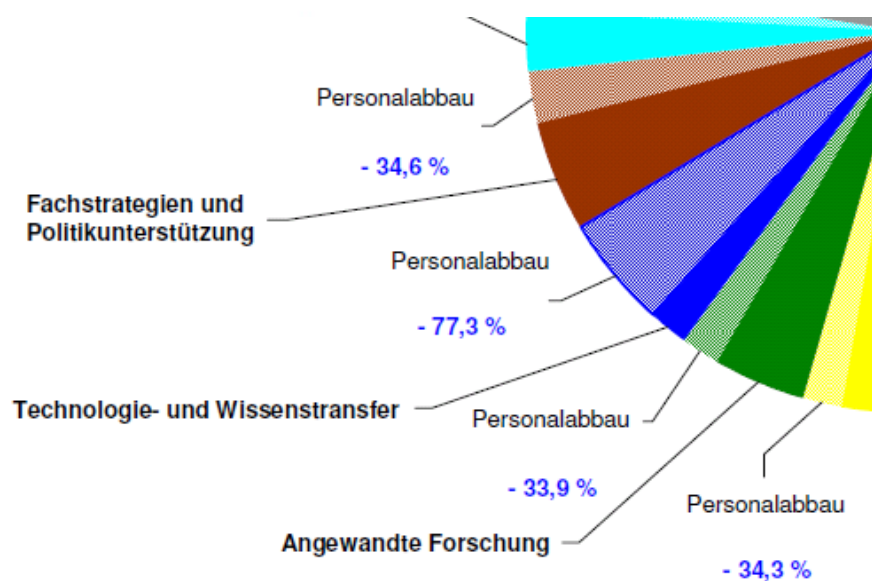
Landeseinnahmen Sachsen: Minus 20 – 30% bis 2020

Demographieentwicklung Sachsen: 4,2 Mio (2010) auf 3,8 Mio (2020) ca. -10%

**Die notwendigen Aufgaben des Landesamtes entsprechend den fachpolitischen Vorgaben. In der Reihenfolge der Prioritäten sind dies:**

- **Hoheitsvollzug**
- **Förderung**
- **Bildung**
- **Fachbezogene Politikunterstützung**
- **Multiplikation / Wissenstransfer**
- **Gemeinwohlorientierte angewandte Forschung**

Verteilung der abzubauenden Aufgaben auf  
die Produktbereiche



## Aufgaben in der Reihenfolge der Prioritäten

- Hoheitsvollzug
- Förderung
- Bildung
- Fachbezogene Politikunterstützung ?
- Multiplikation / Wissenstransfer ?
- Gemeinwohlorientierte angewandte Forschung ?

Sind die Aufgaben notwendig?

Wenn ja - wer übernimmt die Aufgaben?

Wie gestalten sich die zukünftigen Rahmenbedingungen der öffentlichen Verwaltung (Personal, Finanzen, Aufgaben)?

Wer stellt den Wissenstransfer in die öffentliche Verwaltung sicher?

Wer betreibt zukünftig Gemeinwohl angewandte Forschung?

## „Eiserner Kran“ von 1891

Förder- und Umsetzungstechnik vor über 100 Jahren

**Vielen Dank!**

